

Pragmatics and Beyond: Forschungswerkstatt

3/6/9 ECTS

Seminar (Hybride Veranstaltung): MAK: Forschungsmodul // SMG: Forschungsmodul //
MASS: Wahlmodul: Migration, Ethnizität, Ethnozentrismus // MASS: Forschungsmodul
Veranstaltungsbeginn: 10.11.2020 Di, 18:15 - 19:45 Uhr Ort: AM 104

Die sprachwissenschaftliche Disziplin Pragmatik fokussiert den Gebrauch von Sprache im (sozialen) Kontext. Alle an Forschung interessierten MA-Studierenden sind neben den Promovierenden herzlich eingeladen. Konkret beschäftigen wir uns mit der Aufnahme, Transkription und Analyse ein- und mehrsprachiger Daten, die eine bestimmte regionale oder soziale Herkunft und einen mehr oder weniger formellen diaphasischen Kontext widerspiegeln. Wir diskutieren gemeinsam über die angemessene Abbildung, Glossierung und Interpretation der gesammelten empirischen (Sprach-)Daten und beraten vorbereitend Vorträge und Manuskript(ausschnitte). Die teilnehmenden (Nachwuchs-)Forscherinnen und Forscher bereiten in der Regel sprachwissenschaftliche empirisch basierte MA-Arbeiten oder Dissertationen vor.

Literatur: Literaturdatenbank: Referencias:<http://www.kuwi.eu.v-frankfurt-o.de/de/lehrstuhl/sw/sw1/lehre/datenbank.html>

Hinweise zur Veranstaltung/zum Blockseminar: Bei Interesse am Seminar melden Sie sich bitte ab dem 01.10.2020 im Moodlekurs "Pragmatics and Beyond: Forschungswerkstatt" an. Ein Passwort ist dafür nicht notwendig. Das Seminar beginnt am 10.11.20. Weitere Informationen zur Veranstaltung sind hier zu finden: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=8200>

Leistungsnachweise: Eine regelmäßige Teilnahme vorausgesetzt, können ECTS-Punkte für Referate mit Handout (3 ECTS) oder für Hausarbeiten (je nach Umfang inhaltlicher und formaler Art 6 oder 9 ECTS) erworben werden. Bitte beachten Sie auch unsere aktualisierten Hinweise für die Anfertigung der Hausarbeiten <https://www.kuwi.europa-uni.de/de/lehrstuhl/sw/sw1/lehre/index.html>

Termine (präsenz): Di 10.11.20, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104) | Di 17.11.20, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104) | Di 01.12.20, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104) | Di 15.12.20, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104) | Di 05.01.21, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104) | Di 19.01.21, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104) | Di 02.02.21, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104) | Di 16.02.21, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104)

Termine (online): Di 24.11.20, 18:15 - 19:45 Uhr | Di 08.12.20, 18:15 - 19:45 Uhr | Di 12.01.21, 18:15 - 19:45 Uhr | Di 26.01.21, 18:15 - 19:45 Uhr | Di 09.02.21, 18:15 - 19:45 Uhr

Sprache: Deutsch

¿Cómo surge una lengua? / Como nasce uma língua?

3/6/9 ECTS

Seminar (Hybride Veranstaltung): MAK: Wahlmodul: Mehrsprachigkeit und Interaktion // MAK: Wahlmodul: Intercultural Communication // SMG: Wahlpflichtmodul: Mehrsprachigkeit und Interaktion // SMG: Wahlpflichtmodul: Intercultural Communication
Veranstaltungsbeginn: 10.11.2020 Di, 9:15 - 10:45 Uhr Ort: AM 104

Vamos investigar los aspectos del surgimiento de una 'lengua', sea un dialecto, sea una forma de hablar particular. Las comunidades de práctica juegan un papel importante en el proceso de la formación de una lengua. De facto, la lengua surge de la interacción tanto a nivel individual (ontogénesis) como a nivel de grupos y de la sociedad (filogénesis). Se necesita un mínimo de dos personas, un par de interlocutores. Estudiaremos los resultados de la investigación bien reciente a base de experimentos entre pares de jóvenes plurilingües realizados por colegas del Max-Planck-Institut (Leipzig) por un lado, y por otro lado algunos casos históricos como por ejemplo los primeros encuentros entre Europeos y Africanos en las costas del oeste de África. Los estudiantes pueden elegir casos con la que estén más familiarizados para preparar sus presentaciones. - Como nasce uma língua? [ABRALIN ao Vivo 2020]. [youtube.com/abralin](https://www.youtube.com/abralin). 01/07/20 JUNGBLUTH, Konstanze Como nasce uma língua? - How did the almost 6000 languages of the world come into being? <https://www.mpg.de/14206191/howdoes-language-emerge> Sprachen: Spanisch & Portugiesisch / Español & Português

Literatur: Referencias: <http://www.kuwi.eu.v-frankfurt-o.de/de/lehrstuhl/sw/sw1/lehre/datenbank.html> -

Hinweise zur Veranstaltung/zum Blockseminar: ¡Por favor, registren-se en la plataforma MOODLE a partir del 1 de octubre de 2020! No se requiere una contraseña. Das Seminar beginnt am 10.11.2020. Weitere Informationen zur Veranstaltung sind hier zu finden: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=8082>

Leistungsnachweise: Participar regular y activamente, presentación en clase y trabajo escrito sobre un tema a elegir. 3/6/9 ECTS Referat mit Handout/kleine HA/große HA <https://www.kuwi.europa-uni.de/de/lehrstuhl/sw/sw1/lehre/index.html>

Termine (präsenz): Di 10.11.20, 9:15 - 10:45 Uhr (AM 104) | Di 17.11.20, 9:15 - 10:45 Uhr (AM 104) | Di 01.12.20, 9:15 - 10:45 Uhr (AM 104) | Di 15.12.20, 9:15 - 10:45 Uhr (AM 104) | Di 05.01.21, 9:15 - 10:45 Uhr (AM 104) | Di 19.01.21, 9:15 - 10:45 Uhr (AM 104) | Di 02.02.21, 9:15 - 10:45 Uhr (AM 104) | Di 16.02.21, 9:15 - 10:45 Uhr (AM 104)

Termine (online): Di 24.11.20, 9:15 - 10:45 Uhr | Di 08.12.20, 9:15 - 10:45 Uhr | Di 12.01.21, 9:15 - 10:45 Uhr | Di 26.01.21, 9:15 - 10:45 Uhr | Di 09.02.21, 9:15 - 10:45 Uhr

Sprache: Spanisch

Phonologie: Geschichte, Variation, Sprachkontakt

3/6/9 ECTS

Seminar (Hybride Veranstaltung): MAKS: Wahlmodul: Mehrsprachigkeit und Interaktion // MAKS: Wahlmodul: Intercultural Communication // SMG: Wahlpflichtmodul: Mehrsprachigkeit und Interaktion // SMG: Wahlpflichtmodul: Intercultural Communication
Veranstaltungsbeginn: 05.11.2020 Do, 11:15 - 12:45 Uhr Ort: AM 104

Wieso klingen Sprachen unterschiedlich? Wie kann man den Klang von Sprachen systematisch beschreiben, anstatt ihn nur auf Basis eines subjektiven Höreindrucks zu erfassen? In diesem Kurs widmen wir uns den Grundlagen zur Analyse und Beschreibung in der Phonetik und Phonologie, von der Ebene der einzelnen Laute bis hin zu Silbenstruktur, Betonung und Intonation. Wir vollziehen die lautliche Entwicklung von Sprachen im Laufe ihrer Geschichte nach und vergleichen, wie sich gegenwärtige Varietäten auf phonologischer Ebene ähneln oder unterscheiden. Im Mittelpunkt stehen romanische Sprachen, aber auch andere Sprachen bzw. Sprachfamilien können bei Interesse und nach Absprache in der Gruppe mit einbezogen werden.

Literatur: Fuhrhop, Nanna & Jörg Peters. Einführung in die Phonologie und Graphematik. Stuttgart: J.B. Metzler, 2013. Hall, T. Alan. Phonologie: Eine Einführung. 2. überarbeitete Auflage ed. Berlin, New York: De Gruyter, 2011.

Hinweise zur Veranstaltung/zum Blockseminar: Weitere Informationen zur Veranstaltung sind hier zu finden: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=8193>

Leistungsnachweise: Referat mit Handout / kleine Hausarbeit / große Hausarbeit.

Sprache: Deutsch

Französisch und Spanisch im Vergleich

6/9 ECTS

Seminar (Präsenzveranstaltung): Linguistik: Vertiefung
Veranstaltungsbeginn: 05.11.2020 Do, 14:15 - 15:45 Uhr Ort: AM 104

In diesem Seminar vergleichen wir im Detail das Französische und das Spanische: zwei nah verwandte Sprachen, die vieles eint und doch manches unterscheidet. Im Mittelpunkt stehen sprachliche Strukturen wie Grammatik und Phonologie, aber auch die Sprachgeschichte und gesellschaftliche Position der beiden Sprachen in Europa und in der Welt. Der Kurs ist zugleich so angelegt, dass wir Grundbegriffe und Analysekonzepte der Linguistik gründlich wiederholen, die in den Einführungskursen vermittelt wurden, aber am konkreten Beispiel der beiden Sprachen noch einmal gefestigt werden können.

Literatur: Geckeler, Horst & Wolf Dietrich. Einführung in die Französische Sprachwissenschaft: Ein Lehr- und Arbeitsbuch. 5., Neu Bearb. und erw. Aufl. ed. Berlin: Schmidt, 2012. Stein, Achim. Einführung in die Französische Sprachwissenschaft. 2., Aktualisierte und erweiterte Auflage ed. Stuttgart: J.B. Metzler, 2005. Sammlung Metzler. Becker, Martin. Einführung in die Spanische Sprachwissenschaft. Stuttgart: J.B. Metzler, 2013. Dietrich, Geckeler & Horst Geckeler. Einführung in die Spanische Sprachwissenschaft: Ein Lehr- und Arbeitsbuch. 5., Durchges. Aufl. ed. Berlin: Schmidt, 2007.

Teilnahmevoraussetzungen: Für die Teilnahme an diesem Kurs sind zumindest Grundkenntnisse in Französisch und/oder Spanisch empfehlenswert.

Hinweise zur Veranstaltung/zum Blockseminar: Weitere Informationen zur Veranstaltung sind hier zu finden: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=8136>

Leistungsnachweise: Kleine schriftliche Leistung (6 ECTS) oder große Hausarbeit (9 ECTS). (Je nach Verlauf des Semesters unter den aktuellen Umständen ggf. andere Prüfungsformen nach Absprache im Kurs.)

Sprache: Deutsch

Forschungskolloquium „Mehrsprachigkeit, Migration und Minderheiten“

BA Kuwi: 6/9 ECTS | MA: 3/6/9 ECTS

Kolloquium (Hybride Veranstaltung): MAKS: Forschungsmodul // SMG: Forschungsmodul // MASS: Forschungsmodul
Veranstaltungsbeginn: 06.11.2020 Fr, 11:15 - 13:45 Uhr Ort: AM 02

Das Kolloquium widmet sich dem Thema "Mehrsprachigkeit, Migration und Minderheiten" aus sprachwissenschaftlicher bzw. soziolinguistischer Sicht. Europäische und außereuropäische Migrantengruppen in Geschichte und Gegenwart sind Gegenstand des Kolloquiums, insbesondere Sprachkontakt und sprachliche Integration von Minderheiten- und Migrantengruppen in Europa. Das Seminar versteht sich als Forschungskolloquium und behandelt vorzugsweise work in progress: In Blockseminaren werden u. a. Vorträge aus entstehenden oder fertiggestellten Forschungsarbeiten (Master-, Bachelor- und Doktorarbeiten) sowie Gastvorträge auswärtiger Wissenschaftler angeboten. Das Seminar umfasst drei Blockveranstaltungen (Fr 06.11.20, 13.11.20 und 08.01.21) sowie eine Sprechstunde zur Unterstützung der Gruppenarbeit im Dezember. Informationen zum Programm ca. 1 Woche vor dem jeweiligen Block unter: <http://www.kuwi.europa-uni.de/de/lehrstuhl/sw/sw1/lehre/index.html> Termine: Fr 06.11.20, 11 - 14 Uhr (online BBB) | Fr 13.11.20, 11 - 14 Uhr (online BBB) | Fr 08.01.21, 11 - 14 Uhr (online BBB) | Der Termin zur Gruppensprechstunde im Dezember wird rechtzeitig per Moodle kommuniziert. Sprache: Deutsch und Englisch

Hinweise zur Veranstaltung/zum Blockseminar: Bei Interesse am Seminar melden Sie sich bitte so früh wie möglich im Moodle-Kurs "Forschungskolloquium "Migration und Minderheiten"" an. Ein Passwort ist dafür nicht notwendig. Die Veranstaltung wird aufgrund der Corona-Pandemie als Onlineseminar konzipiert, bei dem lediglich die Gastsprecherinnen vor Ort sein werden. Sollte sich die Lage bis dahin entspannt haben, wird die Möglichkeit einer Präsenzveranstaltung geprüft. Weitere Informationen zur Veranstaltung sind hier zu finden: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=8133>

Leistungsnachweise: Ein Seminarschein wird durch Hausarbeit erworben. Gegenstand sind europäische und außereuropäische Migration und Minderheiten in Geschichte und Gegenwart (z.B. aus dem Sprachraum der erlernten Fremdsprache).

Termine (präsenz): Fr 06.11.20, 11:15 - 13:45 Uhr (AM 02) | Fr 13.11.20, 11:15 - 13:45 Uhr (AM 02) | Fr 08.01.21, 11:15 - 13:45 Uhr (AM 02)

Sprache: Deutsch

Mehrsprachigkeit ethnografisch erforschen: Kritischer Methodenkurs

6/9 ETCS

Seminar (Hybride Veranstaltung): Kulturwissenschaften: Vertiefung // Linguistik: Vertiefung
Veranstaltungsbeginn: 03.11.2020 Di, 16:15 - 17:45 Uhr

Ethnografie ist den meisten Studierenden ein Begriff – doch handelt es sich hier um eine Methode oder eine Theorie? Was bedeutet es eigentlich genau, ethnografisch zu forschen? Und was hat Ethnografie mit (Sozio-)Linguistik zu tun? Diesen und weiteren Fragen wollen wir uns im vorliegenden Seminar widmen. Ethnografien von Mehrsprachigkeit ermöglichen es uns, an Dinge heranzukommen, die wir mit anderen linguistischen Methoden kaum entdecken würden. Wir erfahren zum Beispiel, wie Sprachpraktiken mit den realen Lebensbedingungen der SprecherInnen verbunden sind, können soziale Prozesse in ihrer Komplexität beobachten und Erklärungen dafür liefern, warum Menschen die Dinge tun und denken, die sie tun (Heller 2008). Ethnografie soll hier nicht nur als qualitative Methode, sondern im Sinne eines eigenständigen wissenschaftlichen und kritischen Konzepts vorgestellt werden. Dieses ist interpretativ (deutend) und stützt sich daher bei der Beschreibung und Analyse mehrsprachiger Realitäten auf die Grundannahme, dass Sprache und Mehrsprachigkeit per se gesellschaftliche Konstruktionen sind, die es als soziale, kulturelle und situierte Praxis von SprecherInnen-Gruppen und nicht als natürlich gewachsene oder statische Entitäten zu beschreiben und zu verstehen gilt. Im ersten Teil des Seminars machen wir uns zunächst mit der Entstehungsgeschichte der Ethnografie in der linguistischen Anthropologie und den angrenzenden Disziplinen sowie mit den neueren Entwicklungen wie z.B. der britischen Linguistic Ethnography vertraut, um dann im zweiten Teil gemeinsam zu erarbeiten, wie die einzelnen Etappen eines ethnografischen Forschungsprojektes in der Praxis aussehen. Anhand eigener Forschungsprojekte im Kleinformat reflektieren wir über den Prozess der Entwicklung einer Forschungsfrage, das Forschungsdesign und die Vorbereitung der Feldphase, Teilnehmende Beobachtung und die Erfahrungen im „Feld“, verschiedene Möglichkeiten der Transkription und linguistischen Datenanalyse und auch über die Herausforderungen, vor die uns die ethnografische Perspektive nicht selten stellt. Das Seminar ist praxisorientiert und erfordert daher die Bereitschaft der Studierenden zur aktiven und eigenständigen Mitarbeit. Es sollen in Einzel- oder Gruppenarbeit kleine Forschungsprojekte im eigenen/näheren Umfeld der Studierenden realisiert werden. Es besteht außerdem die Möglichkeit, ein Forschungsprojekt für die Bachelorarbeit zu konzipieren.

Literatur: Blommaert, J., & Jie, D. (2010). *Ethnographic fieldwork: a beginner's guide*. Multilingual Matters. Heller, M. (2009). *Doing Ethnography*. In L. Wei & M. G. Moyer (Eds.), *The Blackwell Guide to Research Methods in Bilingualism and Multilingualism* (pp. 249–262). Blackwell Publishing Ltd. Hymes, D. H., & Coulmas, F. (1979). *Soziolinguistik: zur Ethnographie d. Kommunikation* (1. Aufl.). Suhrkamp.

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Hinweise zur Veranstaltung/zum Blockseminar: Kurssprache: Deutsch Lektüre: Englisch und Deutsch Dieser Kurs lässt sich inhaltlich gut mit dem Besuch des Seminars *Multilingualism: An Introduction* von Prof. Schneider kombinieren. Weitere Informationen zur Veranstaltung sind hier zu finden: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=8179>

Leistungsnachweise: Die Teilnehmenden des Seminars reichen zum Ende der Vorlesungszeit ein individuelles Portfolio ein, welches sie im Laufe des Semesters mit Auszügen aus ihren Projekten bestücken. Das Portfolio soll keine Ansammlung von Aufgaben sein, sondern enthält einen einleitenden Kommentar und einen Abschlussbericht und dient somit der Dokumentation der Forschungsübungen und der Selbstreflexion. (6 ETCS: Portfolio mit kurzem Forschungsbericht; 9 ETCS: Portfolio mit ausführlichem Forschungsbericht)

Termine (präsenz): Di 10.11.20, 16:15 - 17:45 Uhr (GD Hs7) | Di 24.11.20, 16:15 - 17:45 Uhr (GD Hs7) | Di 08.12.20, 16:15 - 17:45 Uhr (GD Hs7) | Di 05.01.21, 16:15 - 17:45 Uhr (GD Hs7) | Di 19.01.21, 16:15 - 17:45 Uhr (GD Hs7) | Di 02.02.21, 16:15 - 17:45 Uhr (GD Hs7) | Di 16.02.21, 16:15 - 17:45 Uhr (GD Hs7)

Termine (online): Di 03.11.20, 16:15 - 17:45 Uhr | Di 17.11.20, 16:15 - 17:45 Uhr | Di 01.12.20, 16:15 - 17:45 Uhr | Di 15.12.20, 16:15 - 17:45 Uhr | Di 12.01.21, 16:15 - 17:45 Uhr | Di 26.01.21, 16:15 - 17:45 Uhr | Di 09.02.21, 16:15 - 17:45 Uhr

Sprache: Deutsch

The Latin Beat. How Reggaeton Went Mainstream

6/9 ECTS

Seminar (Online-Veranstaltung): Kulturwissenschaften: Vertiefung // Linguistik: Vertiefung
Veranstaltungsbeginn: 04.11.2020 Mi, 14:15 - 15:45 Uhr

Reggaeton appeared as politically and socially charged underground music in the 1990s in the streets of Puerto Rico. Although the genre rests upon a highly multicultural heritage, it is Black communities who played crucial role in its emergence and development. African aesthetics of reggaeton performance is embodied, among others, in its defining dance *perreo*. In the early 2010s, the epicentre of reggaeton production moved from Puerto Rico to Colombia, where the genre experienced romantic influences of modern Dominican *bachata*. Contemporary reggaeton is known for its danceable rhythms, catchy, often sexually explicit lyrics, and 'exotic' Latin American/Caribbean imagery. In the last decade, many reggaeton songs have become international hits with billions of streams and YouTube views. In this course, we will discuss features that allowed reggaeton to cross over into the Latin and US mainstream, paying special attention to the *blanqueamiento* (whitening) of reggaeton culture. Moreover, we will examine verbal, musical, and visual strategies through which this mostly Spanish-performed genre appeals to wide international audiences. For these purposes we will analyse a number of 'old school' and contemporary reggaeton songs and music videos.

Literatur: Among others: Rivera, R. Z. et al. (eds.) (2009). *Reggaeton*. Durham, Duke University Press. Rivera-Rideau, P. R. (2015). *Remixing Reggaeton: The Cultural Politics of Race in Puerto Rico*. Durham, Duke University Press. In the first class, we will discuss the possibility of working with Spanish-language literature, depending on the students' level of Spanish proficiency.

Teilnahmevoraussetzungen: The course does not require any previous knowledge in the field of music. However, in order to be able to participate in class discussion, students are expected to have a sufficient level of Spanish (completed level B1).

Hinweise zur Veranstaltung/zum Blockseminar: The course is limited to 20 students. In order to apply to the course, please send an email to mykhalonok@europa-uni.de from 01.10.2020 till 31.10.2020. Weitere Informationen zur Veranstaltung sind hier zu finden: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=8220>

Leistungsnachweise: Students are expected to prepare weekly assignments and actively participate in class discussion. 6 ECTS: presentation + paper (10-15 pages) | 9 ECTS: presentation + paper (20-25 pages).

Sprache: Englisch

Interkulturelle Kompetenzen und Deutsch als Fremdsprache für Migrantenfamilien in Deutschland. Eine Diskussion

6/9 ECTS

Seminar (Online-Veranstaltung): Linguistik: Vertiefung
Veranstaltungsbeginn: 03.11.2020 Di, 9:15 - 10:45 Uhr

Im Rahmen des Seminars geht es einerseits um grundlegende Kenntnisse zum Begriff von Kultur, Transkultur und Interkulturalität. Es wird der Begriff der Diversität diskutiert und weiterführend verwendet. Darüber hinaus geht es um den Erwerb interkultureller Kompetenzen, die eine empathische und kultursensible Verständigung möglich machen sollten. Fachübergreifend werden weiterhin Texte ausgewählt und diskutiert, die sich mit der Lage von Migranten/-Innen in Deutschland beschäftigen. Zudem wird besprochen, inwieweit das Deutsche als Fremdsprache für eine Form von Integration eine notwendige Bedingung darstellt.

Literatur: wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben und ggf. auf moodle hochgeladen

Teilnahmevoraussetzungen: Interesse am Thema besondere Kenntnisse sind nicht erforderlich, jedoch der Besuch in mindestens einer Einführungsveranstaltung im Bereich der Linguistik wäre von Vorteil

Hinweise zur Veranstaltung/zum Blockseminar: Anmeldung unter baersch@europa-uni.de zwischen 01.10.2020 und 31.10.2020 die TN - Zahl ist begrenzt Weitere Informationen zur Veranstaltung sind hier zu finden: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=8150>

Leistungsnachweise: Referat oder Essay und Seminararbeit

Sprache: Deutsch

Der Klang und die Musik als Wort: Musiktherapie bei frühgeborenen Kindern und Jugendlichen

6/9 ECTS

Seminar (Präsenzveranstaltung): Kulturwissenschaften: Vertiefung
Veranstaltungsbeginn: 05.11.2020 Do, 11:15 - 12:45 Uhr Ort: LH 101/102

Dieses Seminar beschäftigt sich mit der Thematik, inwieweit die Musik und ausgewählte Klänge die Entwicklung und Gesundheit frühgeborener Kinder unterstützen kann. Klänge und Töne stellen eine besondere Form der Kommunikation dar, um Zugang zu kleinen und größeren Kindern und Jugendlichen zu erhalten, die sonst (innerlich) nicht erreichbar wären. Über ausgewählte, disziplinübergreifende Methoden aus der Musiktherapie, Pädagogik und Psychologie ist es diesen Kindern möglich, sich anzunehmen und so auszudrücken, wie sie es benötigen, in einem geschützten symbolischen Raum, den unsere heutige Gesellschaft nicht immer bieten kann. Zudem finden Methoden der Musiktherapie immer wieder dort Anwendung, wo die Sprache in ihrer verbalen Form nicht zum Ausdruck gebracht werden kann, aufgrund einer bestehenden Beeinträchtigung.

Literatur: Die Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Ggf. wird der Reader auf moodle hochgeladen.

Teilnahmevoraussetzungen: Interesse am Thema besondere Kenntnisse sind nicht erforderlich, aber von Vorteil

Hinweise zur Veranstaltung/zum Blockseminar: Eine Anmeldung per Mail ist erforderlich unter baersch@europa-uni.de vom 01.10.2020 bis 31.10.2020. Die TN - Zahl ist begrenzt. Weitere Informationen zur Veranstaltung sind hier zu finden: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=8101>

Leistungsnachweise: Referat oder Essay und Seminararbeit

Sprache: Deutsch

Spanisch und Französisch weltweit im Kontakt - Typen und Strukturen

3/6/9 ECTS

Seminar (Hybride Veranstaltung): MAKs: Wahlmodul: Mehrsprachigkeit und Interaktion // SMG: Wahlpflichtmodul: Mehrsprachigkeit und Interaktion
Veranstaltungsbeginn: 03.11.2020 Di, 18:15 - 19:45 Uhr Ort: AM 104

Die Weltsprache Spanisch und das Französische sind auf allen Kontinenten der Erde verbreitet und haben dort jeweils einen unterschiedlichen rechtlichen Status. Die beiden romanischen Sprachen weisen weltweit nicht nur verschiedene Varietäten auf, sondern existieren in verschiedenen Formen: als Zweitsprache (L2), so z.B. Französisch in Afrika; in kreolisierter Form (z.B. verschiedene französisch-basierte Kreolsprachen in der Karibik und im Indischen Ozean); als Diasporasprache religiöser Minderheiten (z.B. Judenspanisch bzw. Ladino); oder auch das französische Pidgin Tây Bôi in ehemals Französisch Indochina. Darüber hinaus haben die beiden romanischen Sprachen einen teils großen Einfluss auf die indigenen Sprachen ausgeübt. Die Veranstaltung hat zum Ziel, den Teilnehmenden einen globalen Überblick zum Französischen und Spanischen zu verschaffen sowie einen Einblick in die Vielfältigkeit und Besonderheiten der sprachlichen Strukturen zu geben.

Literatur: Berschin, Helmut et al. (21995): Die spanische Sprache: Verbreitung, Geschichte, Struktur. Ismaningen: Hueber. Kolboom, Ingo (ed.) (22008): Handbuch Französisch: Sprache, Literatur, Kultur, Gesellschaft; für Studium, Lehre, Praxis. Berlin: Schmidt. Patzelt, Carolin (ed.) et al. (2013): Weltsprache Spanisch: Variation, Soziolinguistik und geographische Verbreitung. Stuttgart: Ibidem-Verlag. Pöll, Bernhard (2017): Französisch ausserhalb Frankreichs. Berlin / Boston: De Gruyter.

Leistungsnachweise: Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Hausarbeit.

Termine (präsenz): Di 03.11.20, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104) | Di 24.11.20, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104) | Di 08.12.20, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104) | Di 12.01.21, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104) | Di 26.01.21, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104) | Di 09.02.21, 18:15 - 19:45 Uhr (AM 104)

Termine (online): Di 10.11.20, 18:15 - 19:45 Uhr | Di 17.11.20, 18:15 - 19:45 Uhr | Di 01.12.20, 18:15 - 19:45 Uhr | Di 15.12.20, 18:15 - 19:45 Uhr | Di 05.01.21, 18:15 - 19:45 Uhr | Di 19.01.21, 18:15 - 19:45 Uhr | Di 02.02.21, 18:15 - 19:45 Uhr | Di 16.02.21, 18:15 - 19:45 Uhr

Sprache: Deutsch

weitere linguistische Veranstaltungen

Vallentin, R.
Dekanat der Kulturwissenschaftlichen Fakultät

KUL-12409

Language and Belonging

3/6/9 ECTS

Seminar (Online-Veranstaltung): MAKS: Wahlmodul: Mehrsprachigkeit und Interaktion // MAKS: Optionsmodul: Transdisziplinäre Kulturwissenschaften // SMG: Wahlpflichtmodul: Mehrsprachigkeit und Interaktion
Veranstaltungsbeginn: 03.11.2020 Di, 14:15 - 15:45 Uhr

In current sociological and linguistic research, "belonging" has turned into a promising concept that attracts increasing interest, building an ever expanding corpus of studies dealing with political circumstances, boundary drawing and spatial as well as social attachments that are associated with the concept. In this seminar we want to approach the term from a sociological and a linguistic perspective, focusing firstly on conceptual discussions revolving around "belonging" and its related terms of "social identity" and "groupness". In the second part of the seminar we will interrelate our previous insights with a linguistic dimension, becoming acquainted with and discussing different approaches to trace processes of establishing "belonging" in linguistic data. This online-seminar will be a highly theoretical and reading intensive course which will not only deal with the explicit contents but will also train the critical involvement with complex texts, both orally and written.

Hinweise zur Veranstaltung/zum Blockseminar: The number of participants is limited to 20 students. If you are interested in participating in this seminar, please register as a student in the moodle-course "Language and Belonging". There is no password required. Weitere Informationen zur Veranstaltung sind hier zu finden: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=8167>

Leistungsnachweise: Text excerpts, final paper.
Sprache: Englisch

Vallentin, R.
Dekanat der Kulturwissenschaftlichen Fakultät

KUL-12441

Reden über "Corona" – Linguistische Diskursanalyse als Forschungsprojekt

3/6/9 ECTS

Seminar (Online-Veranstaltung): MAKS: Forschungsmodul // SMG: Wahlpflichtmodul: Sprache und Medien in Transformation // SMG: Forschungsmodul
Veranstaltungsbeginn: 09.11.2020 Mo, 11:15 - 12:45 Uhr

Dieses Seminar bietet eine linguistische Perspektive auf den Begriff des "Diskurses" und auf Methoden der "Diskursanalyse". Nach einer Einführung in grundlegende Diskurstheorien, werden wir forschungsorientierte Ansätze der Diskursanalyse erarbeiten. Dabei entwickeln die Studierenden eine "Tool-Box" für eigene Diskursanalysen. Der Forschungsgegenstand sind verschiedene "Corona"-Diskurse, die sich seit Ende 2019 herausgebildet haben.

Hinweise zur Veranstaltung/zum Blockseminar: Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 16 begrenzt. Bei Interesse an dem Online-Seminar melden Sie sich bitte im Moodle-Kurs "Reden über Corona - Linguistische Diskursanalyse als Forschungsprojekt" an. Ein Passwort ist nicht erforderlich. Weitere Informationen zur Veranstaltung sind hier zu finden: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=8208>

Leistungsnachweise: Forschungsarbeit
Sprache: Deutsch

Praktiken der linguistischen Transkription

6/9 ECTS

Seminar (Online-Veranstaltung): Linguistik: Vertiefung
Veranstaltungsbeginn: 02.11.2020 Mo, 14:15 - 15:45 Uhr

Transkriptionen gesprochener Sprache sind häufig die Grundlage für qualitative Arbeiten in den Kulturwissenschaften, insbesondere in den qualitativ forschenden Sozialwissenschaften und in der Sprachgebrauchs- und Interaktionsforschung. In diesem Seminar werden wir uns verschiedene Formen der Datentranskription theoretisch und praktisch erarbeiten. Dabei werden die Studierenden linguistische Transkriptionen von selbst aufgezeichneten Daten mit dem EXMARaLDA-Partitur-Editor erstellen und Fragestellungen an das Material entwickeln. Dieses Seminar bietet das methodische Handwerkszeug für eigene empirische Forschungs- und Abschlussprojekte der Studierenden und ist entsprechend praktisch und weniger literaturorientiert. **Literatur:** Ein Reader und Handreichungen zum Transkribieren werden zu Beginn des Online-Seminars auf Moodle zur Verfügung gestellt.

Hinweise zur Veranstaltung/zum Blockseminar: Das Seminar ist auf maximal 15 Teilnehmende beschränkt. Bei Interesse an dem Seminar melden Sie sich im Moodle-Kurs "Praktiken der linguistischen Transkription" an. Ein Passwort ist nicht erforderlich. Weitere Informationen zur Veranstaltung sind hier zu finden: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=8201>

Leistungsnachweise: Linguistisches Feintranskript einer eigenen Aufnahme und schriftliche Reflexion über den Aufnahme- und Transkriptionsprozess.

Sprache: Deutsch

Grundbegriffe und Methoden der Linguistik

6 ECTS

Vorlesung (Online-Veranstaltung): Linguistik: Einführung
Veranstaltungsbeginn: 03.11.2020 Di, 11:15 - 12:45 Uhr

Die Vorlesung gibt den Teilnehmenden eine Einführung in Grundbegriffe der Sprachbeschreibung und Methoden der Linguistik: Anhand konkreten Sprachmaterials wird den Teilnehmenden ein Handwerkszeug vermittelt, das für jede Art empirischer Sprachforschung unerlässlich ist. Dies soll auf verschiedenen Gebieten geschehen: Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik/Pragmatik, Textlinguistik/Stilistik, Gesprächsanalyse, Gestenforschung/Multimodalität, Metaphernanalyse, Qualitative und Quantitative Inhaltsanalyse, Diskurs- und Textanalyse. Die Vorlesung ist einschlägig für Studienanfänger*innen.

Literatur: Eine Literaturliste wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben.

Hinweise zur Veranstaltung/zum Blockseminar: Diese Vorlesung richtet sich insbesondere an Studienanfänger*innen in der Disziplin Linguistik. Bei Interesse an einer Teilnahme melden Sie sich bitte im Moodle-Kurs "Grundbegriffe der Linguistik" an. Ein Passwort ist dafür nicht notwendig. Aufgrund der Abstandsregelungen können maximal 60 Studierende an der Vorlesung teilnehmen: Die Plätze werden nach Zeitstempel der Anmeldungen in Moodle vergeben (first come first serve...). Weitere Informationen zur Veranstaltung sind hier zu finden: <https://moodle.europa-uni.de/course/view.php?id=8144>

Leistungsnachweise: Klausur

Sprache: Deutsch
